

Online-Vorträge LIVE:**Die 10 wichtigsten Vertragsklauseln in Arbeitsverträgen**

Live-Übertragung: 23. April 2026,
13.00 – 15.45 Uhr
(inkl. 15 Min. Pause)

Nr.: 01257358

Verhaltensbedingte Kündigung: Praxisschwerpunkt außerdienstliches Verhalten

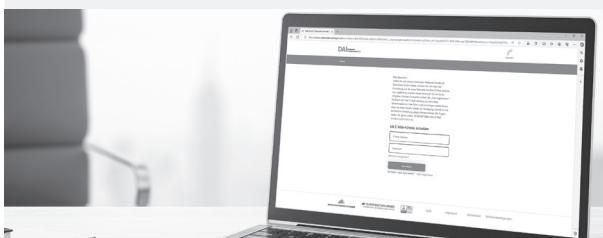
Live-Übertragung: 23. April 2026,
16.15 – 19.00 Uhr
(inkl. 15 Min. Pause)

Nr.: 01257368

Zeitstunden: je 2,5 – mit Bescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: je ab 135,- € (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern
je 155,- € (USt.-befreit) regulär

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

**Fachinstitut für Arbeitsrecht****Online-Vortrag LIVE****Die 10 wichtigsten Vertragsklauseln in Arbeitsverträgen**

23. April 2026
Online 13.00 – 15.45 Uhr

**Verhaltensbedingte Kündigung:
Praxisschwerpunkt außerdienstliches Verhalten**

23. April 2026
Online 16.15 – 19.00 Uhr

Dr. Guido Jansen
Vors. Richter am Landesarbeitsgericht



www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Dr. Guido Jansen, Vors. Richter am Landesarbeitsgericht

23. April 2026, 13.00 – 15.45 Uhr · Nr. 01257358

Die 10 wichtigsten Vertragsklauseln in Arbeitsverträgen

Inhalt

Die Gestaltung des „Kleingedruckten“ im Arbeitsvertrag wirft zahlreiche praktische und rechtliche Probleme auf. Typische Klauseln, die aus Arbeitgebersicht zur Ausgestaltung des Arbeitsvertrages erforderlich sind, scheitern immer wieder an der Inhaltskontrolle nach §§ 305 ff. BGB. Im Vortrag werden die wichtigsten und beliebtesten Klauseln vorgestellt – und deren Schicksal bei Überprüfung durch die Arbeitsgerichte. Der Referent zeigt die aktuellen Entwicklungen in der Rechtsprechung auf. Er stellt typische Fehler dar und schlägt Formulierungen zur rechtssicheren Gestaltung vor.

Arbeitsprogramm

I. Grundlagen: Arbeitsvertrag und rechtliche Kontrolle

1. Inhaltskontrolle des Arbeitsvertrages
2. Folge eines Verstoßes
3. Flucht aus der AGB-Kontrolle

II. Einzelfälle

1. Altersgrenze
2. Ausschlussfrist
3. Schriftformklausel
4. Arbeitszeit
 - a) Lage
 - b) Dauer
 - c) Entgelt

5. Vergütung

- a) Entgelt ohne Arbeit (§ 616 BGB)
- b) Sonderzahlungen

6. Versetzung

7. Urlaub

8. Kündigung

9. Freistellung

10. Vertragsstrafe

Arbeitsprogramm

I. Grundsätze der verhaltensbedingten Kündigung

II. Besonderheiten bei außerdienstlichem Verhalten

III. Einzelfälle

1. Straftaten
2. Sonstiger „Lebenswandel“
3. Verhalten bei Krankheit
4. Meinungsäußerungen, insbesondere auf sozialen Medien
 - a) Reichweite der Meinungsäußerungsfreiheit (Art. 5 GG) und Grenzen der vertraglichen Nebenpflichten
 - b) Besonderheiten bei Äußerungen im Internet
 - c) Beispiele

IV. Besonderheiten im öffentlichen Dienst

V. Personenbedingte Kündigung

23. April 2026, 16.15 – 19.00 Uhr · Nr. 01257368

Verhaltensbedingte Kündigung: Praxisschwerpunkt außerdienstliches Verhalten

Inhalt

Die verhaltensbedingte Kündigung nimmt eine zentrale Stellung ein, wenn Arbeitgeber sich von Mitarbeitern trennen wollen. Einen besonderen Praxisschwerpunkt dieses Seminars bildet dabei die Kündigung wegen außerdienstlichen Verhaltens. Die Möglichkeit einer Kündigung wegen außerdienstlichen Verhaltens gewinnt insbesondere mit der zunehmenden Nutzung von sozialen Medien immer mehr an Bedeutung, wenn Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sich dort in problematischer Weise äußern. Trotz grundsätzlicher Trennung zwischen dem privaten und dienstlichen Lebensbereich kann außerdienstliches Verhalten von Mitarbeitenden ausnahmsweise eine Kündigung rechtfertigen, wenn besondere Voraussetzungen erfüllt sind. Der erfahrene Referent erläutert anhand aktueller Beispiele aus der Rechtsprechung die Einzelheiten.

Auch andere Neuigkeiten aus dem Bereich der verhaltensbedingten Kündigungsgründe werden unter die Lupe genommen. Dabei werden Abgrenzungsfragen und Schnittstellen zur personenbedingten Kündigung besonders behandelt, nicht nur bei der Verdachtskündigung, sondern auch z. B. bei Leistungsmängeln oder fehlenden persönlichen Voraussetzungen für den Arbeitseinsatz.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.